

Bekanntmachung

Angaben zum Auftraggeber

Bezeichnung	TechnologieParkPaderborn GmbH
Postanschrift	Technologiepark 13
Ort	33100 Paderborn
Telefon	+49 5251 16090 67
E-Mail	michael.walker@tpg-pb.de

Art und Umfang der Leistung

1. Zum Hintergrund:

Basierend auf dem Masterplan für das Zukunftsquartier Paderborn soll auf dem Gelände der ehemaligen Barker Barracks im Norden der Stadt Paderborn ein Nutzungsdurchmischtes urbanes Gebiet entstehen. Die TPG TechnologieParkPaderborn GmbH (TPG) nimmt im Zuge der Umsetzung des Zukunftsquartiers die zentrale Rolle für den Nutzungstyp "Technologie" ein. Sie hat die Aufgabe, das Gebäude für ein "Innovationszentrum" (Arbeitstitel, die endgültige Bezeichnung kann abweichen) zu planen, zu errichten und zu betreiben, das als erster sichtbarer Anker eines langfristig angelegten Innovationsparks im Zukunftsquartier dient. Dazu wird aktuell ein Vergabeverfahren für einen Generalplanungsauftrag zur Planung und Errichtung des "Innovationszentrums" Paderborn im Zukunftsquartier Paderborn durchgeführt, der die folgenden Leistungsbilder zum Inhalt hat:

- Objektplanung Gebäude und Innenräume, §§ 33, 34 HOAI i.V.m. Anlage 10
- Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1 bis 8, §§ 53, 55 HOAI i.V.m. Anlage 15
- Tragwerksplanung, §§ 49, 51 HOAI i.V.m. Anlage 14
- Brandschutzplanung gem. AHO Heft Nr. 17
- Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik (Schallschutz), Raumakustik), Anlage 1 zu § 3 Abs. 1 HOAI
- Objektplanung Freianlagen, §§ 39, 40 HOAI i.V.m. Anlage 11
- Barrierefreies Bauen gem. AHO Heft Nr. 40
- Ausstattungsplanung des Technikums

Mit dem Zuschlag wird der Generalplanungsauftrag für die 1. Stufe erteilt, die die Leitungsphasen 1 bis 3 (einschließlich) umfasst.

2. Zur Projektsteuerung:

Die ausgeschriebenen Leistungen beziehen sich auf die Dienstleistungen der Projektsteuerung gem. AHO Heft Nr. 9, Stand Mai 2025. Die Leistungen beinhalten die Grundleistungen für die Handlungsstufen I. (Projektvorbereitung) und Handlungsstufe II. (Planung), wobei die Handlungsstufe II. nur beauftragt wird, soweit diese für die Vorplanung (LPh 2 gem. HOAI) erforderlich sind. Auf die Leistungsbeschreibung, welche den Vergabeunterlagen beiliegt als Anlage B1, wird verwiesen.

Haupterfüllungsort

Ort	beliebiger Ort
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort	Der Vertrag über die Projektsteuerung wird Präsenzpfllichten des Auftragnehmers regeln, die am Sitz des Auftraggebers und auf dem Grundstück wahrzunehmen sind, auf dem das "Innovationszentrum" errichtet werden soll. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 370A Zukunftsquartier Süd der Stadt Paderborn.

Ausführungsfristen

Zeitraum der Leistungserbringung

Der Auftrag für die Generalplanung soll spätestens Ende September 2026 erteilt werden. Die Dienstleistungen der Projektsteuerung sollen ab ca. Anfang bis Mitte August 2026 aufgenommen werden, um die Entscheidung im Vergabeverfahren für die Generalplanung noch zu begleiten.

Der Abschluss der Projektsteuerung in der hier noch mitausgeschriebenen LPh 2 gem. HOAI (Vorplanung) in der Handlungsstufe II, soll bis spätestens Mitte Dezember 2026 erreicht sein.

Auftragsvergabe

Wirtschaftsteilnehmer

Bezeichnung	SCHÜTT Baumanagement GmbH
Ort	48155 Münster

Verfahrensart

Verfahrensart	Verhandlungsvergabe
---------------	---------------------

Zusätzliche Angaben

Dieses Verfahren fällt nicht in den Anwendungsbereich vergaberechtlicher Vorschriften des GWB und der VgV, weil der EU-Schwellenwert für Dienstleistungen (§ 6 Abs. 2 Nr. 1 GWB) nach der Schätzung des Auftraggebers zum Auftragswert nicht erreicht wird. Zur Begründung wird auf die Beschreibung der ausgeschriebenen Leistungen der Projektsteuerung verwiesen, die auf die 1. Stufe des (parallel ausgeschriebenen) Auftrags für die Generalplanung des Projektes begrenzt sind. Das Verfahren fällt in den Anwendungsbereich der UVgO (§ 50).

Für Rechtsbehelfsverfahren ist auf dieser Grundlage nicht die örtlich zuständige Vergabekammer die zuständige Stelle, sondern das Landgericht Paderborn, Am Bogen 2, 33098 Paderborn, an das ggf. ein Antrag auf Erlass einer Anordnung im Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes auf Grundlage der Zivilprozessordnung zu stellen ist.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0WM1FQ